

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung und Überblick über den Gang der Arbeit .....	13	
A. Einleitung .....	13	
B. Überblick über den Gang der Arbeit.....	15	
Erster Teil:		
Die unechten Unterlassungsdelikte .....	17	
1. Kapitel:		
Ausarbeitung der Hypothese.....	17	
A. Der Bedeutungswandel von Solidarpflichten auf dem Gebiet der		
Garantenstellungen .....	17	
I. Das Element der Solidarität bei den unechten Unterlassungsdelikten ....		17
1. Der Begriff der Solidarität .....		18
2. Garantenstellung und Solidarität .....		19
II. Der gesellschaftliche Hintergrund im zu untersuchenden Zeitraum .....		22
1. Kaiserreich und Weimarer Republik .....		23
2. Nationalsozialismus .....		24
3. Bundesrepublik Deutschland.....		25
B. Hypothese .....	27	
2. Kapitel:		
Die Entwicklung bei den unechten Unterlassungsdelikten .....	29	
A. Die Legalentwicklung im Bereich der unechten Unterlassungsdelikte .....		29
I. Die Vorgehensweise vor der Einführung geschriebenen Rechts.....		29
II. Frühe Entwürfe zur gesetzlichen Regelung der Problematik .....		31
III. Jüngere Entwürfe zur gesetzlichen Regelung der Problematik.....		33
IV. Bewertung der Entwicklung .....		37
B. Die Entwicklung der Judikatur im Bereich der unechten Unterlassungs-		
delikte .....	38	
I. Garantenstellungen innerhalb von Familie und familienähnlicher		
Gemeinschaft.....	40	

1. Garantenstellungen innerhalb der Familie .....	40
a) Garantenstellungen der Eltern gegenüber ihren Kindern.....	41
aa) Unzuchtsverhinderungspflichten der Eltern gegenüber ihren nichtverheirateten Kindern .....	41
(1) Ausgangspunkt der Rechtsprechung .....	42
(2) Die Entwicklung in der Rechtsprechung des Reichs- gerichtes .....	44
(3) Die Entwicklung der Rechtsprechung des BGH .....	50
bb) Bewertung des Verlaufes .....	54
b) Garantenstellungen zwischen Eheleuten.....	56
aa) Unzuchtsverhinderungspflichten zwischen Eheleuten.....	57
(1) Die Entwicklung der Rechtsprechung des Reichsgerichtes ...	57
(2) Die Entwicklung in der Rechtsprechung des BGH .....	59
(3) Bewertung des Verlaufes .....	61
bb) Straftatverhinderungspflichten unter Eheleuten .....	62
(1) Die Position des Reichsgerichtes.....	63
(2) Die Entwicklung der Rechtsprechung des BGH .....	64
(3) Die aktuelle Situation.....	66
(4) Bewertung des Verlaufes .....	67
c) Weitere Garantenstellungen innerhalb der Familie.....	70
aa) Selbstmordverhinderungspflichten unter Verwandten.....	70
(1) Die Entwicklung der Rechtsprechung .....	71
(2) Bewertung des Verlaufes .....	76
bb) Nichteheliche Lebensgemeinschaft.....	77
(1) Die Rechtsprechung des Reichsgerichtes .....	77
(2) Die Rechtsprechung des BGH .....	81
(3) Bewertung des Verlaufes .....	82
2. Garantenstellungen innerhalb von Hausgemeinschaften .....	84
a) Die Entwicklung in der Rechtsprechung.....	85
b) Bewertung des Verlaufes.....	88
II. Garantenstellungen aus der Gefahrengemeinschaft.....	88
1. Ausweitungstendenz in der Rechtsprechung.....	89
2. Bewertung des Verlaufes .....	91
III. Garantenstellung aus einer verantwortlichen Stellung in bestimmten Räumen („Verfügungsgewalt über Räumlichkeiten“).....	92
1. Die Entwicklung in der Rechtsprechung des Reichsgerichtes.....	93
2. Die Position des OGH.....	94
3. Die Entwicklung in der Rechtsprechung des BGH .....	95

4. Bewertung des Verlaufes .....	100
a) Bedeutung für die Hypothese .....	100
b) Begründung von Garantstellungen durch die sogenannte Pflichtenkombination.....	101
IV. Garantstellungen aus Übernahme einer Funktion oder Aufgabe .....	103
V. Garantpflichten aus dem privatrechtlichen Grundsatz von Treu und Glauben .....	107
1. Die Entwicklung in der Rechtsprechung des Reichsgerichtes.....	108
2. Die Entwicklung in der Rechtsprechung des BGH.....	112
3. Bewertung des Verlaufes .....	116
VI. Garantstellungen kraft hoheitlicher Stellung.....	120
1. Beamte der Ordnungsbehörden, z. B. Polizei- und Zollbeamte.....	120
a) Dienstliche Kenntniserlangung .....	121
b) Außerdienstliche Kenntniserlangung.....	122
aa) Die Position des Reichsgerichtes.....	123
bb) Die Entwicklung in der Rechtsprechung des BGH .....	124
cc) Bewertung des Verlaufes .....	128
2. Beamte der Behörden aus dem Umweltschutzbereich, z. B. Wasserämter .....	129
a) Die Position der höchstrichterlichen Rechtsprechung .....	130
b) Bewertung des Verlaufes.....	132
VII. Sachherrschaft über Gefahrenquellen .....	132
VIII. Vorangegangenes, gefährliches Tun (Ingerenz).....	134
1. Die Heranziehung der Ingerenz zur Begründung von Aufklärungspflichten (Meineidsbeihilfe durch Unterlassen).....	136
a) Die Entwicklung in der Rechtsprechung des Reichsgerichts .....	136
b) Die Entwicklung der Rechtsprechung des BGH.....	140
c) Bewertung des Verlaufes.....	146
2. Die Heranziehung der Ingerenz zur Begründung der Verantwortlichkeit für das Handeln Dritter.....	147
a) Die Haftung des Gastwirtes bei Ausschank alkoholischer Getränke .....	148
aa) Die Entwicklung der Rechtsprechung .....	148
bb) Bewertung des Verlaufes .....	152
b) Die Haftung innerhalb einer privaten Zechgemeinschaft.....	154
c) Die Haftung bei der Überlassung illegaler Rauschgifte .....	157
aa) Die Position der Rechtsprechung .....	157
bb) Bewertung des Verlaufes .....	161

3. Der Charakter des Vorverhaltens bei der Ingerenz .....	161
a) Die Entwicklung der Rechtsprechung.....	162
b) Bewertung des Verlaufes.....	165
4. Die Heranziehung der Ingerenz zur Begründung strafrechtlicher Produkthaftung.....	166
a) Die Entwicklung der Rechtsprechung.....	166
b) Bewertung des Verlaufes.....	173
5. Die Heranziehung der Ingerenz zur Begründung der Garantenstellung des Kraftfahrzeugführers nach einem Unfall .....	173
a) Die Position des Reichsgerichtes .....	174
b) Die Entwicklung in der Rechtsprechung des BGH .....	175
c) Bewertung des Verlaufes.....	178
IX. Zusammenfassung der Erkenntnisse .....	179
 Zweiter Teil:.....	185
Die unterlassene Hilfeleistung, § 323 c StGB .....	185
 1. Kapitel: .....	187
Die Legalentwicklung im Bereich der unterlassenen Hilfeleistung.....	187
A. § 360 Ziffer 10 RStGB.....	187
B. § 330 c RStGB.....	189
C. § 330 c StGB n. F. und § 323 c StGB .....	193
D. Bewertung des Verlaufes .....	196
 2. Kapitel: .....	199
Die Entwicklung der Judikatur im Bereich der unterlassenen Hilfeleistung...	199
A. Der Begriff des Unglücksfalles.....	200
I. Die Entwicklung in der Rechtsprechung.....	200
II. Erste Rückschlüsse auf den Gehalt der Hypothese.....	202
B. Selbstmordversuch als Unglücksfall im Sinne von § 323 c StGB .....	203
I. Die Situation in der Rechtsprechung zu Zeiten des Reichsgerichts .....	204
II. Die Entwicklung in der Rechtsprechung des BGH .....	206
III. Bewertung des Verlaufes.....	211

C. Unfälle im Straßenverkehr als Unglücksfall im Sinne von § 323 c StGB .....	212
I. Die Entwicklung des Straßenverkehrs und der Verlauf der Rechtsprechung.....	212
II. Strafgrund und Zumutbarkeit der Hilfeleistung .....	215
III. Bewertung des Verlaufes .....	218
D. Die Hilfspflicht des Arztes bei Unglücksfällen.....	219
I. Die Position in der Rechtsprechung des Reichsgerichts.....	219
II. Die Entwicklung in der Rechtsprechung des BGH .....	221
III. Bewertung des Verlaufes .....	223
E. Zusammenfassung der Erkenntnisse .....	224
Literaturverzeichnis .....	227